

Reinraum-Fachzeitschrift cleanroom & processes (CaP), Beitragsanforderungen (Stand: April 2022)

1) Redaktioneller Kontakt: Fragen beantwortet gerne Redakteurin Jennifer Trapp.

E-Mail: jtrapp@ecv.de, Tel.: +49 (0) 7525 940 124

2) Abstract: Der Autor sendet der Redaktion bitte vor der Beitragserstellung einen Abstract (mit 500 bis 1.000 Zeichen Text) mit den wichtigsten Inhalten für die Themenplanung.

3) Beitragsumfang + Exklusivität: Mindestens 20.000 Zeichen Text (inkl. Leerzeichen), davon sind jeweils 1.500 Zeichen pro Abbildung oder Tabelle abzuziehen.

Die CaP-Redaktion geht davon aus, dass Beiträge exklusiv, also im Rahmen einer Erstveröffentlichung zur Verfügung gestellt werden.

4) Zeitschiene: Erfahrungsgemäß benötigen Autoren ca. 2–3 Monate für die Manuskripterstellung. Danach fallen in der Redaktion weitere 3–4 Monate für die Stationen (Beiratsbeurteilung, Lektorat durch die CaP-Redaktion, Satzproduktion und Druckfreigabe durch Autor) an. Ab 2023 erscheint cleanroom & processes 4-mal pro Jahr.

5) Sprache + Beiratsprüfung: In den Beiträgen ist eine werbefreie sowie Hersteller- und Produkt-neutrale Sprache notwendig. Dies wird bei der obligatorischen Beiratsprüfung / Peer-Review-Verfahren sowie im Lektorat geprüft. Daneben bewertet der wissenschaftliche Beirat die inhaltliche Qualität, wissenschaftliche Fundiertheit und Innovation des Beitrags.

Beiträge können in Deutsch oder Englisch eingereicht werden. Da cleanroom & processes vorwiegend im DACH-Raum erscheint, werden mehrheitlich deutschsprachige Beiträge publiziert.

6) Vergütung und Belegexemplare: Eine Vergütung für Beiträge wird nicht gezahlt.

Nach der Veröffentlichung des Beitrags stellt der Verlag einem Autor 1 Print-Heft – ab 2 Autoren 2 Print-Hefte – und 1 PDF (ausschließlich für den privaten und firmeninternen Gebrauch) kostenlos zur Verfügung.

7) Optional: Bonusmaterial für das E-Paper der cleanroom & processes:

Sofern gewünscht können Autoren gern Bonusmaterial (Abbildungen, Videos etc.) für ihren Beitrag im E-Paper der cleanroom & processes mitsenden.

Das Bonusmaterial muss einen inhaltlichen Mehrwert für die cleanroom-&-processes-Leser haben und werbefrei sein. Fragen dazu beantwortet gerne Redakteurin Jennifer Trapp (Kontaktdaten siehe 1)).

8) Anforderungen für die Beitragserstellung:

a) In cleanroom & processes sind 3 Beitragsarten möglich – deutschsprachige Beispielbeiträge sind verlinkt.

Fachbeitrag: Ein Thema – frei von PR – wird allgemein und grundlegend dargestellt. Produkte, Dienstleistungen oder Firmen werden nicht genannt ([Beispielbeitrag](#)).

Case Study: Ein Produkt, eine Anlage, eine technische Lösung oder eine IT-Lösung bezogen auf einen konkreten Anwendungsfall werden beschrieben. Bevorzugt werden Beiträge angenommen, die von einem „Autorenteam“, bestehend aus Vertretern des Herstellers und des einsetzenden Unternehmens zusammen verfasst wurden ([Beispielbeitrag](#)).

Technologiebeitrag: Ein Firmenvertreter beschreibt mit ausführlichen Daten und Erläuterungen neue Technologien und innovative Produkte.

b) Texterstellung in Microsoft Word mit möglichst wenigen Textformatierungen: Bitte keine verschiedenen Schriftarten, Blocksatz, automatische Silbentrennung, Zitierprogramme etc. verwenden.
Zeitschriftentypische Layout-Elemente sowie Zeilen- und Textabstände werden bei der Satzerfassung umgesetzt.

c) Einige Zwischenüberschriften sollten den Beitrag strukturieren.

d) Abbildungen und Tabellen: Abbildungen müssen mit mindestens 300 dpi bei 100% Bildgröße und als separate Bild-Dateien (z. B. .jpg, .tif, .pdf, .ppt, .eps) vorliegen. Zusätzlich können die Abbildungen und Tabellen in den Word-Text eingebettet sein.

Tabellen bitte in Word oder Excel erstellen und nicht als Bilddatei senden.

Im Beitragstext müssen Verweise auf alle Abbildungen und Tabellen enthalten sein. Jede Abbildung und Tabelle benötigt eine aussagekräftige (Tabellen/Bild-)Legende.

Für Abbildungen/Tabellen aus Fremdquellen muss ein entsprechender Quellenverweis sowie eine Abdruckgenehmigung des Rechteinhabers (Autor, Fotograf, Verlag) für die Print- und Online-Verwendung in cleanroom & processes vorgelegt werden. Als Abdruckgenehmigung genügt eine formlose E-Mail des (Bild-)Rechteinhabers.

e) Jeder Beitrag verfügt über eine Zusammenfassung (maximal 1.000 Zeichen, inkl. Leerzeichen), die die wichtigsten Beitragsinhalte wiedergibt.

f) Literatur: Literaturhinweise im Fließtext werden in eckigen Klammern durchnummeriert (z. B. [1]). Am Beitragende werden die Quellen unter Voranstellung der entsprechenden Ziffer in eckigen Klammern aufgelöst.

Literatur-Zitations-Programme können in der späteren Satzproduktion nicht verarbeitet werden.

Bei online verfügbaren Publikationen ist die Angabe eines Weblinks oder einer Digital-Object-Identifier(DOI)-Nummer, die direkt auf die jeweilige Publikation führen, verpflichtend.

g) Bei Weblinks muss das Datum des letzten erfolgreichen Zugriffs angegeben werden, z. B.: Der letzte Zugriff auf alle Links erfolgte am 10.02.2022.